



Abteilungsprofil:

Abteilung: Visceral-, Thorax- und Gefäßchirurgie, Darmzentrum

Leiter: Prof. Dr. med. Benno Stinner

PJ-Betreuung: OA Dr. med. H.-H. Nölcke (Visceralchirurgie)
OA Dr. med. R. Michallek (Gefäßchirurgie)

Telefon: 0 41 41 / 97-1200

E-Mail: Benno.Stinner@elbekliniken.de

Bettenzahl der
Abteilung 50

Schwerpunkte der
Abteilung Die Chirurgische Klinik bedient in der Visceralchirurgie das gesamte Spektrum des Faches. Schwerpunktmäßig wird die kolorektale Chirurgie mit allen Rekonstruktionsmöglichkeiten incl. laparoskopischer Eingriffe betrieben.

Der Klinik für Visceral-, Thorax- u. Gefäßchirurgie ist als Darmzentrum der Deutschen Krebsgesellschaft zertifiziert und unterliegt daher den strengen Spielregeln der Qualitätssicherung und Organisationsstruktur dieser Abteilungen.

Daneben wird eine umfangreiche proktologische Sprechstunde betrieben.

Im Bereich der Gefäßchirurgie werden alle rekonstruktiven Eingriffe mit Ausnahme von Operationen an der thorakalen Aorta durchgeführt. Es besteht eine ausgedehnte Gefäßsprechstunde und eine enge Kooperation mit der Abteilung für Interventionelle Radiologie, mit der entsprechende gemeinsame Eingriffe durchgeführt werden.

Spezielles
Lehrangebote

Indikationskonferenz

täglich 14.30 Uhr, Rontgenbesprechungsraum

Mortalitäts- und Morbiditatskonferenz

jeden 2. Dienstag im Monat, 8.00 Uhr, Konferenzraum

Interdisziplinäre Tumorkonferenz (Darmzentrum)

mittwochs 13.30 Uhr, Rontgenbesprechungsraum

Fortbildungsplan der Klinik

donnerstags 16.00 Uhr, Konferenzraum

öffentliche Veranstaltungen des Darmzentrums

2x/jährlich, Ort und Zeit nach Ankündigung

Spezielle
Ausbildungsziele

Chirurgische Anamnese- und Befunderhebung mit Planung der entsprechenden Therapie (mind. 2 Pat. sollen kontinuierlich jeweils von einem Studenten betreut werden)

Teilnahme an den Stationsvisiten und Umsetzen der täglich erhobenen Befunde

Teilnahme an der Proctologischen Sprechstunde mit Erlernen einfacher instrumenteller Untersuchungen (Rectoskopie)

Teilnahme an mind. 2 Bereitschaftsdiensten pro Monat

1. bis 3. Assistenz bei operativen Eingriffen und Erlernen der einfachen Naht- und Knupftechniken

Erlernen der sicheren Punktion peripherer Venen und der Anlage von Venenverweilkathetern

Maßgeblichen Anteil an mindestens einem kleineren Eingriff unter Assistenz